



16.05.2007 | Nr. 195/07

Hans-Jörn Arp: Die Hängepartie ist für alle Beteiligten unbefriedigend

Der verkehrspolitische Sprecher der CDU-Landtagsfraktion Hans- Jörn Arp hat die heutige Vertagung der Entscheidung der Vergabekammer Schleswig-Holsteins zum Bahnnetz Ost bedauert:

„Das vom Wirtschaftsministerium durchgeführte Interessenbekundungsverfahren hat im Ergebnis dazu geführt, dass Schleswig-Holstein pro Jahr im Netz Ost 13 Millionen Euro einsparen kann. Dieses Ergebnis ist deutlich besser, als es alle Fachleute erwartet hatten. Im Interesse des Landes, der betroffenen Unternehmen und deren Mitarbeiter sowie der Nutzer des Bahnnetzes Ost ist zu hoffen, dass die Vergabekammer sich möglichst schnell zu einer abschließenden Entscheidung in der Lage sieht. Diese Hängepartie ist für alle Beteiligten unbefriedigend.“